

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

226 (16.8.1897)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 226.

Montag den 16. August

1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 82185. Militärische Herbstübungen 1897 betreffend.

2.2. Nachstehend bringen wir „Beobachtungen zur Verhütung von Unglücksfällen und Verminderung von Flurschäden“ zur öffentlichen Kenntnis. Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks werden beauftragt, diese Vorschriften wiederholt ortsüblich bekannt zu geben und darauf aufmerksam zu machen, daß Nachteile, welche den Interessenten durch Nichtbeachtung der untenstehend ad Ziff. 5 gegebenen Erinnerungen entstehen, keinen Anspruch auf irgend welche Vergütung begründen können.

Beobachtungen zur Verhütung von Unglücksfällen und Verminderung von Flurschäden.

- Auf den während der Herbstübungen möglicherweise von den Truppen zu betretenden Ländereien sind seitens der Grundbesitzer oder Pächter
1. zu entfernen: Sensen, Sichel, Pflüge, Eggen, Pfähle, Scherben und dergl. Verletzungen leicht herbeiführende Gegenstände;
 2. zu kennzeichnen bezw. einzuzäunen: Ränder von Steinbrüchen, Lehm- oder Kiesgruben und kleinere Gruben und Löcher, soweit diese nicht ausgeglichen, abgestochen oder zugeschüttet werden können;
 3. in Stand zu setzen: Wege, Brückenbeden und Geländer an den Uebergängen an öffentlichen wie von den Truppen benutzbaren Privatwegen zur Verhütung des Durchtretens von Pferden oder Einbrechens von Fahrzeugen;
 4. die notwendigerweise anzubringenden Warnungszeichen sind so zu stellen, daß sie weithin sichtbar sind.
- Zuwalderhandelnde Eigentümer zc. würden außer der gesetzlichen Strafe auch die vermögensrechtliche Haftbarkeit bei eintretenden Unglücksfällen eventuell zu tragen haben;
5. auf den von den Truppen wahrscheinlicher Weise zu betretenden Ländereien sind, wenn dies ohne Einbuße des Ertrages geschehen kann, die aufstehenden Früchte möglichst vor den Uebungstagen abzuernten und heimzuführen, ebenso bereits gemähtes Getreide;
6. die besonders zu schonenden Grundstücke sind durch entsprechende Tafeln zc. zu bezeichnen, und zwar: Samenlee, Raps, Hanf, Schonungen, Parkanlagen, Versuchsfelder der land- und forstwirtschaftlichen Lehranstalten und Versuchsstationen.

Karlsruhe, den 11. August 1897.

Groß. Bezirksamt.

Reff.

Bekanntmachung.

Nr. 83401. Die Regulierung und Entwässerung des Kreiswegs Nr. 34 in Bulach betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß die Hauptstraße in Bulach (Kreisweg Nr. 34) in Folge der von der Gemeinde Bulach unternommenen Arbeiten zur Verbesserung der genannten Straße vom 17. ds. Mts. ab bis auf weiteres für den Fuhrwerksverkehr gesperrt ist.

Die Fuhrwerke, welche zwischen Ettlingen und Karlsruhe verkehren, müssen für die Dauer der Absperrung der Straße ihren Weg über Rüppurr (Landstraße) nehmen.

Die betheiligten Bürgermeisterämter haben Vorstehendes in ihren Gemeinden sofort ortsüblich bekannt zu geben.

Karlsruhe, den 14. August 1897.

Groß. Bezirksamt.

Reff.

Bekanntmachung.

Nr. 81030. Die Einschätzung der Gebäude zur Feuerversicherung betreffend.

An die Gemeinderäte des Bezirks:

Dem Vernehmen nach bestehen Zweifel darüber, ob Gebäude, deren Wert den Betrag von 100 M nicht erreicht, in die Einschätzungstabelle aufzunehmen und in das Feuerversicherungsbuch einzutragen sind. Wir sehen uns deshalb veranlaßt, auf Nachstehendes besonders hinzuweisen.

Nach §. 3 der Instruktion III zum Feuerversicherungsgesetz hat der Gemeinderat, bezw. die von demselben eingesetzte Kommission alle neu errichteten und noch nicht eingeschätzten Gebäude — ohne Rücksicht auf deren Wert — in ein Verzeichnis aufzunehmen, welches den Bezirksbauinspektoren zuzustellen ist. Die Bauinspektoren haben alsdann bezüglich aller in dem Verzeichnis aufgeführten neuen Gebäude die in §. 15 der Instruktion I bezeichneten Maßnahmen zu machen und die daselbst vorgeschriebenen Berechnungen anzustellen. Ergibt sich hierbei für ein Gebäude ein mittlerer Bauwert von weniger als 100 M, so sind die Einträge in die Spalten 1—13 der Einschätzungstabelle zwar zu fertigen, das Gebäude ist aber nicht mit einem Buchstaben zu versehen. Auch hat die Schätzung des Kaufwerts in derartigen Fällen zu unterbleiben. Die in §. 14 der Instruktion III vorgeschriebene Eröffnung des Schätzungsergebnisses an die Gebäudeeigentümer hat jedoch auch bezüglich der minderwertigen Gebäude zu geschehen.

In das Feuerversicherungsbuch dagegen sind Gebäude, bezüglich deren ein Versicherungsanschlag nicht festgestellt werden konnte, nicht einzutragen, da nach §. 24 des Feuerversicherungsgesetzes das Feuerversicherungsbuch nur die zur Feuerversicherungsanstalt aufgenommenen Gebäude zu enthalten hat.

Die Ortsbauinspektoren sind von dieser Verfügung zu verständigen und, wie geschehen, anher anzuzeigen.

Karlsruhe, den 10. August 1897.

Groß. Bezirksamt.

Reff.

Bekanntmachung.

Nr. 83260. Die Maul- und Klauenpeste betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung Groß. Bezirksamts Pforzheim in Kieselbronn die Maul- und Klauenpeste ausgebrochen ist.

Karlsruhe, den 14. August 1897.

Groß. Bezirksamt.

Reff.

F a h n d u n g.

Nr. 36529. Tab. D. Nr. 2192. In der Nacht vom 10./11. d. Mts. wurde eine in der Südensstraße stehende Stocklaterne, welche bei Ausgrabungsarbeiten zur Beleuchtung diente, in einen Schacht geworfen, wobei an derselben 3 Scheiben und der Brenner vollständig zertrümmert wurden.

Ich bitte um Mitteilung von Anhaltspunkten für die Person des Thäters.

Karlsruhe, den 13. August 1897.

Der Groß. Staatsanwalt.

J. B.:

Engler.

Brotpreise für die Zeit vom 16. bis 31. August 1897

nach der Anmeldung der Bäckergeroffenschaft:

Es muß wiegen:		
1 Paar Wecke zu 6 Pfennig		110 Gramm,
1 halbweißes 10 Pfennigbrod		250 "
Das Brod kostet:		
450 Gramm Halbweißbrod		16 Pfennig,
900 "		32 "
700 "	Schwarzbrod I. Sorte	19 "
1400 "	" " I. "	38 "
700 "	" " II. "	16 "
1400 "	" " II. "	32 "
450 "	Kornbrod	12 "
700 "	"	17 "
900 "	"	24 "
1400 "	"	34 "

Fleischpreise für die Zeit vom 16. bis 31. August 1897

nach der Anmeldung der Metzgergeroffenschaft:

Ochsenfleisch per 1/2 Kilo	68 Pf.,
Rindfleisch " 1/2 "	64 "
Schweinefleisch " 1/2 "	72 "
Kalbsteif " 1/2 "	68 "
Lammfleisch " 1/2 "	60-64 Pf.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 18. August 1897, Vormittags 9 1/2 Uhr, versteigere ich im Rathhaus zu Bächig im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Nähmaschine, 1 Kommode, 1 Nachttisch, 1 Lampe, 1500 Cigarren, etwa 35 Pfd. Schweinefett, 2 Zuber, 8 Flaschen Brantwein und etwa 75 Liter Brantwein in Korbfässchen.

Karlsruhe, den 13. August 1897.

Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Durmersheim.

Rindfarren-Versteigerung.

22. Die Gemeinde Durmersheim versteigert im Gemeindefarrenstall am Dienstag den 17. d. M., Nachmittags 2 Uhr, einen schweren, fetten Rindfarren.

Bürgermeister Heck.

Wohnungen zu vermieten.

Durlacher Allee 29b, gegenüber dem Bekleidungsamt, sind auf 1. Oktober oder früher 3 herrschaftlich eingerichtete Wohnungen von je 5 Zimmern, Balkon, Veranda, Bad und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres im Bau von 2-5 Uhr oder Wilhelmstraße 32, parterre.

Durlacherstraße 37 (Neubau) sind 2 sehr schöne Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 35 im Laden.

*4.2. Gerwigstraße 37, Neubau, schöne, freie Lage, sind Wohnungen von je 6 Zimmern, Bad, Balkon, Garten nebst Zugehör, oder getrennt von je 3 Zimmern, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 4, parterre.

*3.3. Götthestraße 45 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern sammt reichlichem Zugehör, auf 1. Oktober oder früher billig zu vermieten. Näheres daselbst.

Grenzstraße 10 ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Kaiserstraße 23 (Neubau) ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und sämtlichem Zugehör, per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Wurstladen.

10.5. Körnerstraße 21 (Weststadt) ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei F. K. Rauch, Werderplatz 31 im 2. Stock.

4.3. Kriegstraße 32 (am Bahnhof) ist im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung von 2 Zimmern, Bad, Küche und Mansarde per 1. Oktober an ruhige Leute billig zu vermieten. Näheres im Laden.

Lessingstraße 43, nächst der Kriegstraße, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Mansarde, Küche, 2 Kellern, Koch- und Leuchtgasanlage auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*3.2. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist wegen Verlegung eine schöne Wohnung mit 3 Zimmern, Balkon nebst allem Zugehör sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Morgenstraße 41 (Neubau) sind noch einige Wohnungen von 3 und 2 Zimmern und allem Zugehör auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

Rheinstraße 45 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern u. Zugehör auf 1. September oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Nitterstraße 14 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 schönen Zimmern und Küche sofort oder auf später an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderbaues.

Rudolfstraße 3 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre links.

10.7. Scheffelstraße 20 sind 2 Wohnungen die eine von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil an der Waschküche, die andere von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Waldfstraße 11 ist im 2. Stock des neuen Seitenbaues eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und einer Küche, um den Preis von 400 M. sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst oder beim Eigentümer Waldbornstraße 12, parterre, zu erfragen.

2.2. Eine geräumige, freundliche, für sich abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Speisekammer, 1 Treppe hoch, in den Hof gehend, mit allen Bequemlichkeiten versehen, ist an eine kleine, ruhige Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35a im Laden.

Eine schöne Wohnung in gesunder, freier Lage, im 2. oder 3. Stock, von 6 Zimmern und allem üblichen Zugehör ist auf 1. Oktober d. J. an eine ruhige Familie zu vermieten: Kaiser-Allee 22 im 3. Stock.

Eine geräumige, elegante Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer und üblichem Zugehör ist in ruhigem Hause auf 1. Oktober event. früher zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7 im 2. Stock.

*3.3. Im Neubau Ecke der Karl- und Klauwrechtstraße sind auf 1. Oktober 2 Herrschaftswohnungen von je 5 Zimmern, Balkon, Veranda, Bad und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres im Bau von 11-12 Uhr oder Hirschstraße 87 im 3. Stock.

Steinstraße 29 - Videllplatz - eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 5-7 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit 2 Ausgängen, per 1. Oktober zu vermieten.

Karl-Wilhelmstraße 24 und 26 sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern nebst Zugehör (ohne Vis-à-vis), der Neuzeit entsprechend ausgestattet, sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im Bureau Karl-Wilhelmstraße 26.

Wohnung zu vermieten.

Eine Wohnung, bestehend aus 3-4 Zimmern nebst Zubehör ist per Oktober an anständige Familie zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Kapellenstraße 72, parterre, zunächst Kriegstraße und Hauptbahnhof.

Kreuzstraße 27,

gegenüber dem Palastgarten, ist 3 Treppen hoch eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, geschlossener Veranda und allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 12 bis 2 Uhr. Näheres parterre.

Wohnung zu vermieten.

Eine hochlegante Wohnung im 2. Stock, bestehend in 5 großen Zimmern nebst Mansarde mit Zugehör, ist per Oktober an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Die Wohnung ist ohne Vis-à-vis und der Neuzeit entsprechend eingerichtet und kann täglich Morgens von 9 Uhr ab bis 5 Uhr Abends besichtigt werden. Zu erfragen beim Eigentümer, Kapellenstraße 72, parterre, zunächst der Kriegstraße und dem Hauptbahnhof.

16 Kurvenstraße 16

ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Badezimmer, Küche und Keller und schöner Mansarde, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Zu vermieten auf 1. Oktober d. J.:

Käppelerstraße 23 im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller und 1 Mansarde.

Näheres zu erfragen Kaiserstraße 14 im Bureau. 2.2.

3.2. Sttlingerstraße 43

ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde im 2. Stock auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Anzusehen von 10 Uhr bis 3 Uhr Mittags. Näheres bei M. Wolfmüller, parterre.

3.3. Bahnhofstraße 44

ist eine schöne, geräumige Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 schönen, großen Zimmern, alle Böden mit Linoleum belegt, schöner, verglaster Veranda und allem übrigen Zugehör, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, 3. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

Marienstraße 93 (Gekhaus) sind Wohnungen mit 3 und 4 Zimmern, sowie 1. Stock ein Laden mit 2 Zimmern und im Dachstock eine Wohnung mit 2 Zimmern sammt Zugehör, auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hause selbst oder Marienstraße 88, 1. Stock links.

Wohnung zu vermieten.

Karlstraße 62 ist eine Wohnung (ohne Vis-à-vis) von 5 geräumigen Zimmern, Koch- und Leuchtgas und sonstigem reichlichem Zugehör auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

***4.4. Wegzugs halber**

per 1. Oktober zu vermieten ein ganzes Stockwerk mit Abfluß, enthaltend 4 schöne, große Zimmer nebst allem Zugehör (incl. Wasser) zu M. 450.-. Näheres Oskar Fischer, Klauwrechtstraße 10, drei Treppen hoch.

Im Neubau Georg-Friedrichstraße 21

sind Wohnungen im 1., 3. und 4. Stock mit je drei Zimmern und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock bei S. Schröder.

Im Neubau Winterstraße 40

sind nachstehende Wohnungen ohne Vis-à-vis per 1. Oktober d. J. event. auch sofort zu vermieten: im 2., 3. und 4. Stock je 2 Wohnungen mit Glasabschuß von 3 und 4 Zimmern nebst allem Zugehör, Antheil an der Waschküche, geräumigen Kellern, Mansarden etc. Näheres im 1. Stock.

Sofienstraße 65

ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer daselbst.

6.6. Wohnung zu vermieten.

Karl-Wilhelmstraße 44 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, mit schöner Aussicht, von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Im Centrum der Stadt

sind Parterrelokalitäten, bestehend aus 4 großen Zimmern, Badraum u. s. w., in welchen bis jetzt ein Engros-Geschäft betrieben wurde, anderweitig zu vermieten durch **E. Creuzbauer**, Friedenstraße 13.

Georg-Friedrichstraße 19

sind Wohnungen von je 4 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden daselbst.

Zu Neubau Durlacherstraße 50

sind ein schöner Laden, Werkstätte sowie 2 Wohnungen von je 4 Zimmern per 1. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer, Durlacher Allee 40 im 1. Stock.

Wohnung zu vermieten.

3.1. Eine Wohnung im 3. Stock von 2 Zimmern, Küche ist sofort an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Laden mit Wohnung.

Ein heller, geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern, 4 anstößenden Zimmern, mit großer Küche, besondern, großem, gewölbtem Keller, Mansardenkammer, in sehr frequenter, belebter Lage, in unmittelbarer Nähe des zukünftigen Reichspostgebäudes, ist per 1. April 1898 zu vermieten. Preis M. 1400. Auf Wunsch können noch weitere Räumlichkeiten abgegeben werden. Respektanten wollen ihre Adressen unter Nr. 5698 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Laden.

Kreuzstraße 7, nächst der Kaiserstraße, ist auf 1. Oktober d. J. ein schöner Laden zu vermieten. Näheres bei der **Freiherrl. v. Seidenack'schen Gutsverwaltung** in Mühlburg.

Mannheim.

3.2. Laden mit 5 Zimmern, Souterr., bester Lage, nächst dem Bahnhof, L 15, 9, Wischmarktstraße, geeignet für Conditorei, Café oder Delikatess, per Oktober zu vermieten.

Ph. Volk, G 8, 6, Mannheim.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. Zum 1. November wird eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör, möglichst in der Nähe des Waldes, zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 5823 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Hirschstraße 25 ist ein freundlich möbliertes Parterrezimmer, nach der Straße gehend, an einen soliden Herrn auf 15. August oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* Schützenstraße 26 ist im Seitenbau, parterre, ein einfach möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer ist an 1 oder 2 Herren zu vermieten: Bürgerstraße 6, parterre.

Schönes, gut möbliertes Zimmer an besseren Herrn sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 245, 4. Stock.

Zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 74, drei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, nach dem Marktplatz zu gelegenes Zimmer zu vermieten.

Fein möbliertes, großes Zimmer per 15. August zu vermieten. Näheres Amalienstraße 51 im Laden.

Amalienstraße 19, 2 Treppen hoch, ist ein fein möbliertes Zimmer ohne Pension auf 1. September zu vermieten. Anzusehen von 8 Uhr früh bis 7 Uhr Abends.

Zu vermieten

ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, bei aufmerksamer Bedienung: Kreuzstraße 26, drei Treppen hoch links.

Zwei bis drei solide Arbeiter können Kost und Wohnung erhalten: Winterstraße 46 im 5. Stock.

Zimmer zu vermieten

in allen Preislagen und Stadtteilen. Kostenfreier Nachweis. **Karlsruher Wohnungsnachweis**, Rondellplatz.

Kost und Wohnung.

* Ein solcher Arbeiter kann sogleich Kost und Wohnung erhalten: Herrenstraße 9 im Hinterhaus, 2. Stock.

Schlafstelle zu vermieten.

*2.2. Gute Schlafstelle ist billig zu vermieten: Wilhelmstraße 2 im Seitenbau, 2. Stock.

Eine Scheuer und ein Stall

für 5 Pferde hat zu vermieten: Lindenvirch Burg in Mühlburg. *2.2.

Zimmer-Gesuch.

2.2. Zwei gut möblierte Zimmer in guter Lage möglichst per sofort gesucht. Offerten unter Nr. 5808 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuche.

Beamter sucht für sofort sein möbliertes Zimmer, womöglich mit anstößendem Schlafkabinet. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5821 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Einfach möbliertes Zimmer gesucht ohne Bedienung zc. für eine ruhige, anständige Frau auf 1. September. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5819 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung und Pension

wird in guter Familie von einem englischen Lehrer gesucht. Offerten unter Nr. 5820 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Wegen Erkrankung des Mädchens wird zu einer kleinen Familie für sogleich ein zuverlässiges Mädchen gesucht, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann, alle Hausarbeiten pünktlich verrichtet und gute Zeugnisse besitzt: Westendstraße 52 im 2. Stock.

*2.2. Ein braves, ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann, wird für sogleich gesucht. Näheres Sofienstraße 27 im 2. Stock.

Ein solides Mädchen im Alter von 18-20 Jahren, welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, findet sofort gute Stelle. Näheres bei Frau Köppler, Bähringerstraße 98.

*2.2. Ein ordentliches Mädchen, welches sofortige Aushilfsstelle annimmt, auch einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, wird sofort gesucht: Kronenstraße 34 im Laden.

2.2. Auf Mitte September findet ein best empfohlenes Mädchen, welches kochen kann und in jeder Arbeit tüchtig ist, gute Stelle bei Frau Direktor **Leiber**, Westendstraße 2, eine Stiege hoch.

*2.1. Ein ordentliches Mädchen wird für die Küche und Haushaltung sogleich gesucht: Lessingstraße 40.

Hypothekengelder

auf I. und II. Unterpfand vermittelt zu mäßigem Zinsfuß **Ludwig Andreas, Kaufmann**, Bähringerstr. 71, parterre.

20 000 Mark

werden auf 3. Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 5793 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. **3000 Mark** werden von einem soliden Geschäftsmann als II. Hypothek auf ein gutes Objekt per sofort aufzunehmen gesucht. Vermittler verboten. Gefällige Offerten unter Nr. 5769 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. **Commis**, ein junger, tüchtiger, mit schöner Handschrift, zum Eintritt per 15. August gesucht. Offerten unter Nr. 5727 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. **Erfahrener Buchhalter,**

welcher in allen Kontorarbeiten erfahren und selbstständig die Bücher führen kann, per sofort gesucht. Offerten mit Gehaltsanspruch, Zeugnissen und Referenzen unter Nr. 5799 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüncher-Gesuch.

2.2. Zuverlässige Arbeiter können Beschäftigung finden: Viktoriastraße 8.

Maler und Anstreicher,

nur tüchtige, erhalten dauernde Arbeit gegen guten Lohn bei **Carl Dieber**, Malermeister, Sofienstraße 56.

Kellner-Gesuch.

Junger, tüchtiger Kellner zum sofortigen Eintritt gesucht.

3.3. **Hotel Nassauer Hof.**

20-30 tüchtige Maurer und Tagelöhner

finden sofort dauernde Arbeit. **Joh. Herrmann, Baugeschäft**, Sofienstraße 83.

Gesucht per 1. September or. eine äußerst tüchtige, selbständige

Verkäuferin

für Kurz-, Weiß- und Modewaaren, die möglichst das Dekoriren der Schaufenster versteht, sowie eine zweite tüchtige

Putzarbeiterin.

Bewerberinnen, die gleichzeitig in dieser Branche tüchtige Verkäuferinnen sind, erhalten den Vorzug. Bei entsprechender Leistung gutes Salair und dauernd angenehme Stellung.

Offerten und Zeugnis-Abdrücken, Photographie und Gehaltsansprüche bei nicht freier Station erbeten.

E. Huth & Cie. Frankfurt a. M. Bockenheim.

2.2. **Mädchen,**

welche gewandt nähen (heften) können, finden sofort Stellung.

Ed. Printz, Färberei und chem. Waschanstalt, 67 Eöllingerstraße 67.

Kindermädchen-Gesuch.

*2.2. Wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens wird sofort ein durchaus zuverlässiges Kindermädchen gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Offerten mit Lohnansprüchen unter Nr. 5775 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. **Ein Mädchen,**

welches gut serviren kann, wird sofort gesucht: Gottesauerstraße 19 im 1. Stock.

2.2. **Küchenmädchen**

findet gegen hohen Lohn sofort Stelle. Sich zu melden bei **K. Tröster**, Kreuzstr. 17, oder im **Hotel Grosse** in der Küche selbst.

2.2. **Fabrikmädchen**

von 14 Jahren und älter werden bei gutem Lohn angenommen für's ganze Jahr: **Wilhelmstraße 4.**

Mädchen-Gesuch.

*3.3. Auf sofort wird ein zuverlässiges, reinliches Mädchen, nicht unter 16 Jahren, zu häuslicher Arbeit auf 1/2 Stunden täglich Vormittags gesucht. Lohn monatlich 20 Mark. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Conditorei-Lehrling.

3.3. Einem braven jungen Mann ist in meinem Geschäft Gelegenheit geboten, die Conditorei unter günstigen Bedingungen gründlich zu erlernen. **Conditorei und Café Fr. Nagel,** Karlsruhe, Waldstraße 43.

Lehrmädchen-Gesuch.

3.3. Für ein feineres Geschäft wird ein Lehrmädchen aus guter Familie gegen sofortige Vergütung gesucht. Junge Mädchen von auswärts erhalten Pension im Hause. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

*2.2. Gebildetes Fräulein, wirklich noch in der Schweiz in einer Conditorei, sucht Stelle in einer Conditorei oder Bäckerei. Familienanschluß Bedingung. Offerten unter Nr. 5782 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine ebrliche Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen Amalienstr. 33 im Seitenbau links, parterre.

Empfehlung.

* Eine Frau, welche im Ausbessern der Wäsche und Kleider gut bewandert ist, nimmt noch ein Stundenhaus an. Näheres Kriegsstraße 58, 3. Stock.

Verloren.

wurde Samstag Nachmittag zwischen 5 und halb 6 Uhr in der hiesigen Pferdebahn oder Kaiserstraße ein **Vortemonnaie** mit Inhalt. Abzugeben gegen Belohnung: **Müller, Blumenladen,** Kaiserstraße 172.

Hund entlaufen.

* Ein weißer, halbgeschorener Pudbel wird seit Freitag Morgen vermisst. Vor Ankauf wird gewarnt. Wiederzubringen gegen Belohnung: **Scheffelstraße 49, parterre.**

10.6.

Häuser

mit Wirtschaften, Bäckereien, Mehlgereien und Kaufläden, sowie Privathäuser in jeder Preislage und allen Theilen der Stadt hat im Auftrag zu verkaufen **K. F. Schmeiser,** Waldhornstraße 21.

3.3.

Bauplatz

bei der Karlstraße für **M. 24.** — per Quadratmeter zu verkaufen. Front **16 1/2** Meter. Offerten sind unter Nr. 5776 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bücher-Verkauf.

2.2. Aus der Bibliothek der Museums-Gesellschaft dahier werden die nachverzeichneten Werke an Liebhaber abgegeben: Deutsches Familienbuch. 1843—1845. — Karlsruher Unterhaltungsblatt. 1833—1842. — Arbeiter-Colonie. 1884—1886. — Deutsche Blätter. 1871 u. 1872. — Deutscher Merkur. 1874—1879. — Literarische Beilage zur Karlsruher Zeitung. 1880 und 1881. — Stenographische Berichte über die Verhandlungen des Reichstages 1871. 3 Bände. — Athenäum. 1840—1861. 1862. 1870. 1873. 1874. 1876—1886. — Kunst. 1844—1848. 1849. 1850—1857. 1859—1860. 1861—1886.

Militärische Werke.

Oesterreichisch-Militärische Zeitschrift, von Streffleur. 1868—1885. — Militär-Wochenblatt. 1871—1890. — Allgemeine Militärzeitung. 1827—1847 und 1859—1890. — Ferner: Augsburger Allgemeine Zeitung mit Beilage. 1871—1889 — und der Aktionär. 1859—1886.

Nähere Auskunft ertheilt der Hausmeister. Karlsruhe, den 13. August 1897.

Der Vorstand.

*2.2.

Zu verkaufen:

verschiedene gute Weinfässer von 40 bis über 200 Liter Gehalt, 3 neue eiserne Bettstellen mit Matrasen, 1 großes Kinderbett mit Matrasen, 2 einbürtige (neue) Kleiderkästen, 1 gutes Kanapee, 1 guter Schloßherb, 1 große Badewanne von Zink und sonst verschiedenes. Zu erfragen Durlacherstraße 33 im Hinterhaus.

4.4.

Wegen sofortiger Abreise

sind billig zu verkaufen: 2 franz. Bettladen, 2 Rösse, 2 Haarmatrasen, 2 Deckbetten, 4 Kissen, 1 Waschkommode, 1 Nachttisch, 1 Chaise-longue, 1 Chiffonniere, 4 Stühle, 1 Tisch. Die Sachen sind ganz wenig gebraucht und eignen sich für Brautleute: **Waldhornstraße 32 im 2. Stock.**

4.1. Ein gut erhaltener, sehr schöner

Flügel

von **Erard** — Paris ist zu dem aussergewöhnlich billigen Preis von **M. 400.** — zu verkaufen bei

Ludwig Schweisgut, Herrenstrasse 31.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.1. Ein sehr gut erhaltenes **Adler-Damenrad** ist Umstände halber für 200 Mk. zu verkaufen. Näheres Schillerstraße 16 im 2. Stock rechts, zwischen 3 und 5 Uhr.

3.3. Eine noch neue **Bläsch-Garnitur** (Sopha, 4 Fauteuils, 2 Bierstühle, Salonisch), zu einer Aussteuer passend, ist um annehmbaren Preis zu verkaufen. Nähere Auskunft wird ertheilt: **Waldstraße 57.**

— **Badesöfen mit Sommer- und Winterfeuerung, Circulations-Badesöfen, ganze Bade-Einrichtungen, Badewannen, Eisschränke, ein- und zweithürig, billig zu verkaufen bei K. Reinhold, 14 Mademiestraße 14.**

Für Schreinermeister.

2.2. Gedämpftes **Birnbaumholz** in verschiedener Stärke hat billigst abzugeben

J. F. Loeffler,

Fourniersägerei, Schillerstraße 6.

*2.2.

Fässer

von 20 bis 300 Liter sind billigst abzugeben: **Waldhornstraße 30, Ecke der Kaiserstraße.**

Eine Fuhrre Brennholz,

vollständig trocken, gespalten, hat sofort billigst abzugeben

J. F. Loeffler,

Fourniersägerei, Schillerstraße 6.

2.2.

Hofhund zu verkaufen.

3.3. Ein echter, schöner **Leonberger**, als Begleit- und Hofhund geeignet, wird wegen Aufgabe eines Lagerplatzes billig abgegeben. Für den Hund wird jede Garantie übernommen und dem Käufer auf Probe überlassen. Näheres Gartenstraße 7 im Bureau.

Zu kaufen gesucht

gegen baar ein **gebrauchtes Pianino.** Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schweisgut,** Herrenstrasse 31.

*3.2.

Pianino

zu kaufen gesucht.

Offerten unter Nr. 5803 mit näherer Beschreibung und äußerstem Preis befördert das Kontor des Tagblattes.

Zu kaufen gesucht

zwei doppelte **Gasarme** und ein **Gaslüster.** Offerten unter Nr. 5818 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise **Ankauf.** Frau **Elise Levy,** Markgrafenstr. 23.

Ankauf!

von getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Stiefeln, Militäreffekten, gebrauchten Möbeln, Betten und zahlt die höchsten Preise **Ankauf!** Frau **Mathilde Teitelbaum,** 32 Fasanenstraße 32.

Man spricht französisch. Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Ankauf.

— **Gebrauchte Möbel und Betten, sowie ganze Haushaltungen** werden stets angekauft und gut bezahlt von **Ed. Lämmle,** Kronenstraße 51.

Restaurant.

2.2. Ein größeres, feineres Bierrestaurant, neu hergerichtet, mit schönem Garten, in Mitte der Altstadt gelegen, ist per 1. September in Pacht zu vergeben. Zur Uebernahme sind 5000 Mk. erforderlich. Gesl. Offerten unter Nr. 5777 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schönschreiben.

20.20. **A. Simon, Karlstrasse 21.**

*10.9. **Eine junge Französin** gibt hier Kindern und Damen französische Unterricht und bittet darauf Reflektirende um ihre Adressen unter Nr. 5508 an das Kontor des Tagblattes.

Unterricht-Gesuch.

* Eine junge Dame wünscht Unterricht auf einer Schreibmaschine. Offerten unter Nr. 5822 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gefrorenes,

gut und preiswerth, empfiehlt **M. Giebel, Conditorei,** 49 Waldstraße 49.

6.6. **Vorzüge: Bedeutende Kaffee-Ersparnis,**

„Preisgekrönt Welt-Ausstellung Chicago.“

Peiffer & Diller's

Goldene Medaillen



Kaffee-Essenz

in Dosen.

Anerkannt bester und ausgiebigster Kaffeezusatz.

Ueberall vorrätig.

Vor Nachahmungen wird gewarnt.

Kräftiger Wohlgeschmack und schöne Farbe.

Manöver-

Conserven empfiehlt billigst **Gerhard Laspe,** Telephon 454. Kaiserstraße 54.

Göttinger-Wurst, Salami-Wurst, ffr. westf. Schinken,

ganz und im Auschnitt, bei **Gerhard Laspe,** Telephon 454. Kaiserstraße 54.

Rechte

Holl. Vollharinge, Isl. Matjes-Haringe, ffr. Malta-Kartoffeln

empfehlen **Herm. Munding,** Telephon 160. Kaiserstraße 110.

5.5. **Neue holl.**
Voll-Häringe,
Sardellen, Capern
 empfiehlt **Karl Lang,**
 Adlerstraße 36, neben der Traube.

Neues
selbsteingemacht. Sauerkraut,
 neue Essig- u. Salzgurken,
 neue gebrühte Bohnen
 empfiehlt

10.5. **Karl Lang,**
 Adlerstraße 36, neben der Traube.

London-Docks,
 sehr gute und milde
8 Pfg.-Cigarre

8.3. bei
Carl Mühlich,
 Waldstrasse 41, Ecke Kaiserstrasse.



Zur Schönbearbeitung
ergrauter Haare
 von Herm. Bieler, Kaiserstr. 36; Ferd. Gageling, Hebelstr. 201; E. Garmmer, Marktpl. 5; Ad. Kiefer, Kaiserstr. 92; Leonh. Kubn, Adlerstr. 18; W. Pott, Kronenstr. 52; J. Wenz, Kaiserstr. 107; Gust. Schneider, Herrenstr. 19; Alois Schreiber, Markgrafstr. 25; Wilh. Schweizer, Kronenstr. 2; Waerther, Kaiser-Passage 34; Alb. Wegel, Kaiserstr. 36. 20.16

Gegen Haarausfall
 China-Wasser à Fl. 1 M. bei **H. Bieler,**
 Kaiserstrasse 227.



Probieren Sie
KAPPUS-SEIFE
 die allein ächte
KONKURRENZ-SEIFE
 überall erhältlich
 Preis 25 Pfennig
 Fabrikant
M. KAPPUS, Offenbach a. M.

Ledercreme
 für farbige Schuhe empfiehlt
 9.3. Hofdrogerie **Carl Roth.**

Fußboden-Glanzlack,



Parquetwische,
 Grundirfarben,
 Stahlspähne,
 Wachs,
 Terpentinöl,
 Putzwerk
 empfiehlt
 Hofdrogerie
Carl Roth.

NS. Ich mache ganz speziell darauf aufmerksam,
 daß meine Parquetwische nicht mit der Blechbüchse
 — wie bei den meisten Concurrenzfabrikanten —
 sondern mit Netto-Inhalt eingewogen wird. 9.3.

Nachtlichter
 3.2. empfiehlt
 in guter Qualität
Luise Wolf Wtw.,
 4 Karl-Friedrichstraße 4.

fliegensammler,
fliegenleim,
fliegenpapier
 empfiehlt die Hofdrogerie
 8.6. **Carl Roth.**



Aecht Dalmat. Insectenpulver
 wie Bacherlin, Thurmelin etc. empfiehlt
Julius Dehn Nachfolger,
 Drogerie, Röhrenstraße 55

Für Hausfrauen.
 Zum Passiren von
Fruchtsäften und Gelées
 empfehle ich meine vorzüglichen

9.6. **Filtrirstoffe**
 in Wolle, Feinen u. Saumwolle.
 Zugleich möchte ich meine
Passirstoffe
 zum Filtriren von
Kaffee, Bouillon u. Saucen
 in empfehlende Erinnerung bringen.
Franz Perrin,
 Groß Hoflieferant,
Kaiserstraße 124b.

Bade-Hauben,
Schwamm-Taschen,
Frottir-Artikel,
 26.13. grosse Auswahl, bei

H. Delpy,
 Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Specialität:
Herren-Wäsche.



unter Garantie
 vorzüglichen
 Schnittes
 und gediegener
 Arbeit
 bei
Franz Perrin,
 Grossherzoglicher Hoflieferant,
 Kaiserstrasse 124b.

Strick-, Stick- und
Näkelgarne
 empfiehlt in besten Qualitäten
 und reichster Auswahl zu
 mäßigsten Preisen
Rudolf Wieser,
 Erbprinzenstraße 4, nächst dem
 Rondelplatz.

Reise-
und Hand-Toilettespiegel,
Badehauben, Schwammtaschen
 *2.2. in großer Auswahl.
Erstes Spezialgeschäft
 für
 Bürsten, Kämme, Schwämme, Toilette-
 Artikel, Parfümerien
Ries, Friedrichsplatz 4.

Jos. Meess,
 Ferd. Prinz Nachf.,
 Erbprinzenstraße 29.

Gas- und Wasser-
 anlagen,
 Closet- und Badeein-
 richtungen,
 Saublenneret,
 Reparaturen
 unter Garantie
 billigst.

neu
 der
 zu
 erfor-
 an
 21.
 Unter-
 Pressen
 28.
 t auf
 5822
 rei,
 kräftiger Wohlgeschmack und schöne Farbe.
 54.
 54.
 110.

Leder-Etuis
für Handschuhe, Kragen,
Taschentücher u. s. w. bei
Friedrich Bloss,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail, 22.
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Reise-Artikel.



**Koffer,
Handtaschen,
Rindleder-Säcke,
Plaidhüllen.**
Reparaturen aller Art.
M. Lautermilch, Sohn,
4.3. Mitterstrasse 3.

Putztücher.
Putztücher, weich und groß, das
Stück 20 Pfennig
bei
Franz Perrin,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Kaiserstrasse 124b.

Alter Hafer
in vorzüglicher Qualität billigt bei
N. J. Homburger,
2.1. Kronenstrasse 50.

*3.3. **Zwiebel, Zwiebel!!**
per Ctr. 5 Mk., so lange Vorrath, Knoblauch per
Pfd. 25 Pfg., in Köpfen von 3, 4 und 5 Pfd.
empfiehlt **A. Sühlinger,** Kreuzstrasse 22.

Gegründet 1876.

26.20.

SCHUTZ-MARKE



**Schloss-Brunnen
Gerolstein**
Natürliches Mineralwasser.

Tafelgetränk I. Ranges.
Medicinerseits bestens empfohlen bei chron. Magenkatarrh, Nieren- und Blasenleiden.
Älteste Brunnenunternehmung des Bezirks Gerolstein.
Zu haben in allen Delicatessenz-, Colonial-, Material- und Droguen-Geschäften.
Haupt-Niederlage Rud. Spitz, Karlsruhe, Douglasstrasse 8, Telephon 85.
Die Direction Gerolstein, Eifel, Rheinprovinz.

5.4.

Teinacher Hirschquelle.
Natürlich kohlen-saueres Mineralwasser.

Blut und Nerven belebendes Tafel- und Gesundheitswasser von unerreichter Güte, von absoluter Reinheit, eisenfrei, somit jahrelanger Haltbarkeit, Abfüllung im ursprünglichen Naturzustand, wie es dem Buntsandstein entquillt. Jahrhunderte bekannt, vielfach preisgekrönt, ärztlich warm empfohlen. Das beste Mischwasser zu Wein, da es etwaige Säure desselben neutralisirt und durch seine vollständige Eisenfreiheit denselben niemals trübe macht oder färbt, desgleichen sehr erfrischend wirkend als Zusatz zu Cognac etc. etc. und Fruchtsäften.
Prospecte frei durch die Brunnenverwaltung Bad Teinach im Württ. Schwarzwald und durch die Hauptniederlage für Karlsruhe und Umgegend bei
Franz Heyd, Weinbändler, **Karlsruhe,** Kriegstrasse 36.

4.4.

Desinfections-Präparate
der chemischen Fabrik b. Karlsruhe Rohreck & Seilnacht,
empfohlen durch behördliche und ärztliche Gutachten und Atteste (bei den Niederlagen zu haben).
Desinfections-Pulver A. in Orig.-Streubüchsen zu 50 und 30 Pfg., für Closets, Pissoirs, Nachttöpfe etc. Reinliche, einfache Handhabung. **Kosten höchstens 1 Pfg. für den Tag.**
Desinfections-Pulver B. in Original-Säckchen von 10 und 5 Kilo zu Mk. 2.50 und 1.50, bei 50 Kilo billiger, für Abort-Gruben, Stallungen etc.
Ueble Gerüche werden durch die Präparate sofort aufgehoben.
Niederlagen:
Karlsruhe: Gebr. Jost Nachf., Ecke der Kronen- und Zähringerstr., Otto Mayer, Ecke Schützen- und Wilhelmstr., Victor Merkle, Ecke Kaiser- und Douglasstr., W. Spitz, Ecke Wald- und Sofienstr., W. L. Schwaab, Amalienstr. 19.

4.2.

Privat-Tanzlehr-Institut
von
Aug. Ehmer,
170 Kaiserstrasse 170.

2.2.

Junger Commis
wird von hiesiger größerer Fabrik für Kontor gesucht. Eintritt sofort oder per 1. Oktober. Offerten unter Nr. 5798 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Blaufelchen,

in Folge günstigen Fanges sehr billig, empfiehlt

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150. Telephon 335.

Neue diesjährige Bismarckharinge und russ. Sardinen sind eingetroffen bei

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150. Telephon 335.

= Badesalze, =

Mineralwasser (frische Füllung).



Apotheker, Krankenkassen und Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

9.3. **Drogerie Carl Roth.**



Grösstes Lager fertiger Badeeinrichtungen. Eigenes solides Fabrikat. Billigste Preise

Telephonruf 435.

6.3. **Brennholz,**

feines und grobes, garantiert trocken, wird zu billigsten Preisen in jedem Quantum abgegeben und frei in's Haus gebracht. Näheres Werderstraße 87 im Comptoir im Hofe.

6.4. **Guten Mittagstisch**

von 60 Pfg. an empfiehlt

J. Gerstenäcker,

Restaurant zur goldenen Gerste, Nowack-Anlage 1, Ecke der Bahnhofstraße.

Friedrichsbad.

Wasserwärme 16-17 Grad.
Douchen 10-11 Grad.

Oesterreichische 5% 500 fl.-Loose von 1860-1917.

75. Serienziehung am 2. August. Gewinnziehung am 2. November 1897.

Da die letzte veröffentlichte Verloosung einige Fehler enthält, berichten wir solche nachstehend nach der Originalliste in rectificirter Weise:

Serie 226 318 409 542 730 739 907 949 1079
1120 1195 1250 1259 1395 1471 1493 1643 1931
1977 1990 2148 2236 2287 2448 2506 2522 2707
2789 2812 2876 2899 2986 3279 3483 3590 3794
3859 3953 4028 4081 4193 4320 4515 4542 4811
5127 5213 5433 5555 5568 6017 6177 6237 6264
6434 6457 6587 6592 6613 6737 6815 6834 6845
6975 7130 7513 7564 7599 7652 7653 7665 7710
7781 7878 7888 7929 7944 8022 8074 8076 8132
8140 8149 8185 8341 8719 8824 9348 9373 9479
9651 9917 9932 9971 10061 10208 10231 10305
10314 10334 10406 10457 10495 10530 10533 10537
10675 10694 10702 10714 10776 10884 11000 11109
11320 11339 11487 11498 11897 12051 12181 12184
12421 12485 12502 12622 12791 12889 13001 13191
13272 13275 13325 13476 13547 13568 13725 13783
13832 13877 14032 14115 14281 14289 14330 14398
14434 14674 14714 14786 14885 14997 15084 15113
15147 15220 15287 15288 15333 15601 15612 15646
15949 15954 16032 16158 16171 16217 16249 16299
16324 16447 16546 16667 16731 17233 17247 17303
17493 17535 17720 17814 17834 18027 18184 18211
18237 18491 18505 18531 18607 18726 18992 19018
19112 19680 19753 19836 19837 19908.

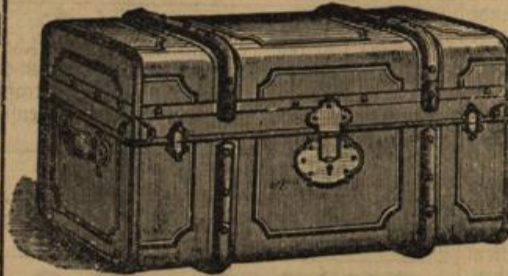
3.3.

Pädagogium Neuenheim-Heidelberg.

Gymnasial- und Realklassen: Sexta-Prima.

Vorb. f. alle Klassen höherer Schulen. Course f. Einj.-Frw. u. Abitur. Beschränkte Schülerzahl. Einzelbehandlung. Ueberwachte Arbeitsstunden. Neues Schulhaus, Turnhalle, grosser Spielplatz in schönster und ruhiger Lage. Aufnahme von Sexta an. Kleines Familien-Pensionat. Dr. phil. Volz.

Grösstes Lager Süddeutschlands.
Anfertigung nach Angabe. - Reparaturen werden prompt besorgt.



Reise-Bazar
Alexander Haunz,

Kaiserstrasse 108.

Telephon 367.

Spezialität:

Koffer, Taschen, Necessaires.

Grosse Reisekoffer } in Rohr, Four-
Reise-Körbe, ausgelegt u. überzogen, niere, Holz,
Handkoffer } in Rindleder, Rohr, Segeltuch,
Damenhutfächer und Schachteln,
Handtaschen jeder Art und Grösse,
Eingerichtete Taschen und Koffer,
Courirtaschen,
Reise-Kissen,
Reise-Mützen,
Reise-Decken,
Reise-Mäntel für Herren,
Reise-Rollen,
Bettdecken in Wildleder,
Pantoffeln,
Plaids,
Plaidhüllen und Riemen,
Schirm- und Stock-Futterale,

Touristentaschen und Rucksäcke,
Wäschesäcke,
Kragen- } Schachteln und
Manschetten- } Rollen,
Cravatten- }
Taschentuch- } Etais,
Handschuhe- }
Feldflaschen und Cognacflaschen,
Toilette- }
Näh- } Necessaires,
Speise- }
Taschen-Apotheken,
Touristen-Schirme,
Touristen-Stöcke,
Touristen-Gamaschen,
Cigarren-Magazine,
Reise-Schreibmappen.

Sattler- und feine Lederwaren:

Portemonnaies, Brieftaschen, Schultaschen- und Mappen etc.

Ständiges Lager von über 1000 Koffern und Taschen zum Preis von M. 2.— an.

In Handarbeiten

jeder Art findet man stets nicht allein das Neueste, sondern auch das grösste Lager bei äusserst billigen Preisen.

C. A. Kindler,
Friedrichsplatz 6.

Mühlburg,
Kaiser-Allee 44.

Ausverkauf!

Mühlburg,
Kaiser-Allee 44.

Wegen vollständiger Aufgabe meines Geschäftes verkaufe ich sämtliche Schuhwaren zu jedem annehmbaren Gebote.

Otto Hagmann, Schuhlager,

Kaiser-Allee 44, vis-à-vis der kathol. Kirche.

10.3.

Gothaer Lebensversicherungsbank

(älteste und grösste deutsche Lebensversicherungs-Anstalt).

Dividende 1. J. 1897: 30 bis 134% der Normalprämie.

Pr. Rentenversicherungs-Anstalt

(unter besonderer Staatsaufsicht stehende grösste deutsche Rentenanstalt.)
Leibrente bei einem Beitrittsalter von 60 1/2 J. 9 1/2%, 70 1/2 J. 14 1/2%, 76 1/2 J. 17%
In späteren Jahren mehr infolge Dividendenberechtigung.

Ernst Wegrich, Karlsruhe, Nowacks-Anlage 15.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 17. August 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Pferd (Schimmel), 4 Pferdegeschirre, 1 Kastenwagen, 1 abgerüsteter Wagen, 1 Wehlkasten, 1 Futtertrog, 1 Futterkasten, 1 Pflug und 2 Eggen, 1 Futterschneidmaschine, 1 Schmierbock, 1 Schreibtisch, 1 Regulateur, 6 Schränke, 7 Tische, 1 Kassenstisch, 30 Fl. Zwetschgenwasser, ein größeres Quantum Bekzeug, Leinwand und Porzellangeschirr, 1 Küchenwaage, 1 Krautständer und 1 Zuber, 2 Leitern, 1 Gesschrank, 16 Bände Brockhaus' Conversations-Lexikon, 2 Sophas, 1 Kommode, 1 Nähstischchen, 1 Vertico, 1 runder Tisch, 2 Sessel, sowie Spiegel, Bilder u. A. m. Karlsruhe, den 13. August 1897.
Gräßlin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnung zu vermieten.

Bernhardstraße 3, nächst dem Duracherthor, ist wegzugshalber ein ganzer Stock, bestehend aus 4 sehr schönen Zimmern mit Aussicht in den Groß. Jasanengarten nebst allem sonstigen Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre oder Klauarchstraße 10 im 2. Stock zu erfragen.

Wohnungs-Gesuch.

* Zwei junge Leute suchen bis 1. Oktober oder 1. November eine Wohnung von der Karlstraße bis zur Schwimmschulstraße um den Preis von 200—240 Mk. zu mieten. Offerten sind unter Nr. 5824 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer zu vermieten.

* Kaiserstraße 122 (Eingang Waldstraße) ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension auf den 1. September oder früher zu vermieten. Näheres im 4. Stock links.

* Bürgerstraße 5 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein freundliches Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 22, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer mit guter Pension um annehmbaren Preis zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes Mansardenzimmer ist an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten: Rudolfstraße 13 im 5. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf 1. September billig zu vermieten: Bähringerstraße 76 im 4. Stock.

Kost und Wohnung.

* Arbeiter finden gute Kost und Wohnung: Luisenstraße 12 im 2. Stock des Hinterhauses.

Kost- und Wohnung.

* In einem schönen, hellen, freundlichen Zimmer kann ein solider Arbeiter Kost und Wohnung erhalten: Schwannstraße 1.

Schlafstelle zu vermieten.

* Kaiserstraße 32 ist im 3. Stock des Querhauses eine Schlafstelle an einen soliden Arbeiter auf sofort zu vermieten.

Mitbewohner-Gesuch.

* In ein einfach möbliertes Zimmer wird ein solider junger Mann als Mitbewohner gesucht. Junger Kaufmann bevorzugt. Näheres in der Bäckerei, Kronenstraße 47.

Dienst-Anträge.

Ein braves Mädchen, welches alle Hausarbeiten verrichten, etwas Kochen, waschen und bügeln kann, wird sofort gesucht. (Lohn 30—35 Mk.) Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Gesucht für sofort ein einfaches, sauberes Mädchen für alle Hausarbeit. Näheres Kronenstraße 47 in der Bäckerei.

Tüchtige Möbelschreiner und Holzbildhauer

zum sofortigen Eintritt gesucht von
Gebr. Himmelheber, Möbelfabrik.

Stellen finden:

Kellnerinnen in gute Lokale, Privatmädchen und Mädchen für Wirtschaften, Köchinnen und Hausmädchen: Bähringerstraße 17 c im 2. Stock.

2.1. Jüngerer Hausbursche

wird sofort gesucht: Kaiser-Passage 28, auf dem Bureau.

Ein junges Mädchen

findet sofort dauernde Beschäftigung für leichte Handarbeiten. Zu erfragen im Posamentengeschäft Kaiser-Passage 13 im 3. Stock links.

Junge Dame, der Buchführung mächtig, perfekt frz. Sprache, längere Zeit in Paris gewesen, Zuschneiderin, gewandt im Verkehr, sucht Stellung als

Directrice etc.

Offerten sub D. 2427 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203 II.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine sehr tüchtige Kleidermacherin, welche nach neuestem Schnitt arbeitet, nimmt noch Kunden an in und außer dem Hause: Markgrafenstraße 25, eine Stiege hoch, Aufgang rechts. Dienstboten werden berücksichtigt.

Verloren

wurde gestern Abend eine silberne Uhrenkette. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung in der Union-Bräuerei abzugeben.

Verloren

wurde ein silbernes Kettenarmband. Abzugeben Amalienstraße 1, parterre.

Verloren

wurde gestern Sonntag Vormittag eine silberne Damenuhr mit goldener Kette und Herzchen; in derselben sind die Buchstaben R. H. eingravirt. Der redliche Finder wolle dieselbe gegen gute Belohnung Erbprinzenstraße 3 im 4. Stock abgeben.

***2.1. Eine starke Pianinoflügel**

sowie verschiedene Packkisten sind zu verkaufen: Marienstraße 90.

3.1. Brennabor-Dreirad,

fast neu, mit Pneumatikreifen, ist preiswürdig zu verkaufen.
Aug. Mappes,
Hebelstraße 13.

Ebenfalls steht ein geb. Dreirad mit massiven Reifen zum Verkauf.

***2.1. Ein Primaner**

des hiesigen Gymnasiums wird gesucht, welcher einem Schüler der oberen Klassen Nachhilfestunden erteilt: Marienstraße 90, parterre.

Weltrecord

7500 m = ca. 1 deutsche Meile

6.5. in 9 Minuten 10¹/₅ Secunden,

gelegentlich des 50 km-Rennens in Berlin-Friedenau am 26. Juli,

gefahren von Alfred Köcher

auf

Brennabor.

General-Vertreter:

Grund & Oehmichen, Erbprinzenstrasse 10.

Corps „Franconia“ Karlsruhe.

Unterfertiger C. C. erfüllt hiermit die traurige Pflicht, f. I. a. H. a. H. und i. a. C. B. i. a. C. B. von dem am 14. VIII. dahier erfolgten Ableben f. I. a. H.

Adolf Helbling (XXX) 1844,

Großherzogl. badischer Bandirektor a. D.,

geziemend in Kenntnis zu setzen.

Der C. C. der „Franconia“.

J. A.:

C. Distelhorst (XXX. X).

Dankagung.

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme an dem mich betroffenen schweren Verluste meiner lieben Schwester

Elisabeth Rund

weiland Kammerfrau bei Ihrer Großh. Hoheit der hochsel. Prinzessin Elisabeth von Baden spreche ich hiermit meinen herzlichsten Dank aus.

Dorothea Rund.